



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag. WOLFGANG SOBOTKA
HERRENGASSE 7
1010 WIEN
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0764-II/2/a/2016

Wien, am 8. August 2016

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Philipp Schrangl und weitere Abgeordnete haben am 20. Juni 2016 unter der Zahl 9625/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Polizeieinsätze in öffentlichen Bädern Salzburg 2015“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Im Jahr 2015 kam es zu 46 Polizeieinsätzen in den öffentlichen Bädern des Bundeslandes Salzburg.

Februar	2
März	2
April	2
Juni	7
Juli	12
August	18
September	2
Dezember	1

Zu Frage 4:

Bei zwei Einsätzen waren jeweils drei Exekutivbeamte, bei weiteren zwei Einsätzen jeweils vier Exekutivbeamte und bei allen übrigen zwei Exekutivbeamte im Einsatz.

Zu Frage 5:

Stadt Salzburg	Freibad Leopoldskron, Freibad Volksgarten, Freibad AYA, Hallenbad AYA, Badesee Liefering
Bezirk Hallein	Freibad Hallein, Freibad Golling, Hallenbad Golling, Königsseeache
Bezirk Salzburg- Umgebung	Freibad Thalgau, Freibad Strobl, Strandbad Neumarkt, Strandbad Fuschl
Bezirk St. Johann im Pongau	Freibad Schwarzach, Therme Bad Gastein, Therme Bad Hofgastein
Bezirk Tamsweg	Hallenbad Tamsweg, Therme Mariapfarr
Bezirk Zell am See	Strandbad Zell am See, Hallenbad Zell am See, Therme Kaprun, Strandbad Ritzensee

Zu Frage 6:

Es wurden 57 strafrechtliche Delikte zur Anzeige gebracht

Diebstahl	34
Einbruch	12
Körperverletzung	6
Sachbeschädigung	3
Betrug	1
Sexuelle Belästigung	1

Zu Frage 7:

Österreich, Afghanistan, Bosnien-Herzegowina, Italien, Moldau.

Zu Frage 8:

Die Aufklärungsquote betrug bei diesen Delikten 23%.

